



Interessante Fakten und Zahlen zur St. Josefskongregation (Stand Mai 2025)

Über **125 Jahre** leben und wirken die Schwestern nach dem Auftrag von Dominikus Ringeisen zum Wohl der Menschen mit Behinderungen.

Der Gründer, der Priester **Dominikus Ringeisen (*1835 †1904)**, erfährt im Beichtstuhl von den Sorgen und Nöten von Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen. Er kauft **1884** die Prämonstratenser-Abtei Ursberg und entwickelt daraus, gemeinsam mit der **1897** gegründeten Ordensgemeinschaft St. Josefskongregation, eine neue Heimat für Menschen mit Behinderung.

Von **1904** bis **1996** trug die St. Josefskongregation die Verantwortung für das Dominikus-Ringeisen-Werk, daher ist die Geschichte der St. Josefskongregation bis 1996 eng mit der des Dominikus-Ringeisen-Werks verbunden.

- T** Die St. Josefskongregation wurde **1897** von Dominikus Ringeisen gegründet und vom Königreich Bayern als Körperschaft des öffentlichen Rechts anerkannt.
- T** Die Schwestern der St. Josefskongregation leben nach der Ordensregel des heiligen Franziskus.
- T** Sie stellen sich in den Dienst hilfsbedürftiger Brüder und Schwestern, denen sie in ihren leiblichen und seelischen Nöten beistehen wollen.
- T** Mit **1067 Schwestern** erreichte die St. Josefskongregation **1938** ihre höchste Zahl an lebenden Schwestern.
- T** Heute leben noch **58 Schwestern** in der Gemeinschaft.
- T** Neben zwei Konventen in Ursberg leben die Schwestern heute auch in Breitbrunn/Ammersee.
- T** **Sr. M. Angelina Martin** war die 1. Generaloberin und wirkte von **1897** bis **1933**.
- T** Seit **2017** ist **Sr. M. Katharina Wildenauer** die 11. Generaloberin der St. Josefskongregation.

Die von Dominikus Ringeisen **1889** gegründete Lehrerinnen-Bildungsanstalt wird heute als Sozialwissenschaftliches, Sprachliches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium geführt, dessen Trägerin die St. Josefskongregation ist.



Die St. Josefskongregation unterstützt, gemeinsam mit der Stiftung Liebenau, die Arbeit des CSW-Christliches Sozialwerk in Dresden.

Mit dem Klosterbräuhaus ermöglicht die St. Josefskongregation den Gästen Einkehr und Begegnung mit den in Ursberg lebenden Menschen.

Durch das Heilbad Krumbad stellt die St. Josefskongregation die Sorge für vorwiegend ältere Menschen in den Mittelpunkt, die einer Reha-Maßnahme bedürfen.

Web und Social Media:

Internet: www.st-josefskongregation-ursberg.de

Facebook: <https://www.facebook.com/FranziskanerinnenUrsberg>

Youtube: https://www.youtube.com/watch?v=pykwY9_s-ho

